

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 15 (1990)
Heft: 3

Vorwort: Die Wanderausstellung : unsere Kultur - einst und heute
Autor: Huber, Robert

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DIE WANDERAUSSTELLUNG



UNSERE KULTUR - EINST UND HEUTE....

Liebe Jenischen und Freunde des Fahrenden Volkes

Es ist mir heute ein besonderes Anliegen, Euch wieder einmal auf unsere Vergangenheit, auf unsere kulturelle Vergangenheit insbesondere, aufmerksam zu machen. Das obenstehende Photo wurde uns von einer deutschen Jenischen gesandt. Wir möchten Ihr und Ihrem verstorbenen Mann herzlich danken; oftmals haben die beiden lustige Geschichten und witzige, originelle Photos an die Radgenossenschaft gesandt. Sie haben rege Ihren Ahnen nachgeforscht und sind so auf verschiedene interessante Zusammenhänge gestossen.

Die Verbindung zu früher herzustellen, fällt uns Jenischen heute nicht einfach: Jahrzehntelang wurden wir verfolgt, unsere Kultur wurde nicht akzeptiert und geriet in Verruf. Heute versuchen wir das Versunkene wieder ans Tageslicht zu bringen. Mit unserer Wanderausstellung ist uns der erste wichtige Schritt in diese Richtung gelungen: Am 30. Oktober, um 17.00 Uhr wird im Stadthaus Zürich die Eröffnung der Wanderausstellung stattfinden. Der Stadtpräsident von Zürich, Herr J. Estermann, sowie Herr M. Solari, der Bundesdelegierte für die 700-Jahrfeier werden anwesend sein. Und selbstverständlich auch die Vertreter des Fahrenden Volkes, um die es ja schliesslich auch geht, bei dieser Feier. Der Einzug ins Zürcher Stadthaus ist für uns eine grosse Sache: Ein renommierteres Haus empfängt uns. Ganz herzlich möchten wir der Präsidialabteilung der Stadt Zürich danken für Ihre Gastfreundschaft die Sie uns gewähren! Ebenso danken möchten wir an dieser Stelle der Pro Helvetia, Zürich, welche uns einen namhaften Beitrag zur Realisation der Wanderausstellung zur Verfügung gestellt hat. Auch dem Büro des Delegierten für die 700-Jahrfeier und allen Kantonen, die uns moralisch und finanziell unterstützen, möchten wir herzlich danken. Dem Atelier am Wasser (FAW) danken wir für die unkomplizierte und flexible Zusammenarbeit und die avantgardistische Ausführung der Ausstellung.

Der Präsident der Radgenossenschaft, Herr Robert Huber

